

Rezensionen von Buchtips.net

Philip Jose Farmer: Das magische Labyrinth

Buchinfos

Verlag: [Bechtermünz](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-453-30739-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 4,49 Euro (Stand: 03. Juli 2022)

Dieses Buch ist der vierte und letzte Teil des Flusswelt-Zyklus. Alle Menschen, die jemals gelebt haben, finden sich nach ihrem Tode in einer neuen Welt wieder. Diese Welt ist ein riesiges fünfzig Kilometer breites und fünfzigtausend Kilometer langes Band. In der Mitte des Bandes fließt ein breiter mächtiger Fluss und zu beiden Ufern erstreckt sich fruchtbares Land.

Die Ernährung ist sichergestellt und eine Flucht ist chancenlos. Selbstmörder kehren nach einer kurzen Verweildauer ebenfalls auf diese Welt zurück. Das Ganze scheint ein Experiment einer außerirdischen Rasse zu sein. Der Protagonist Burton und seine Anhänger bereisen diese Welt mittels eines Schiffes mit dem originellen Namen "Nicht vermietbar". Ihr Ziel ist die Quelle des Flusses. Dort befindet sich ein Zentrum der fremden Macht. Nur von dort scheint eine Flucht aus diesem Experiment möglich.

Der Weg dorthin ist schwierig. Natürliche Hindernisse müssen überwunden werden. Der Zentrum der Macht liegt auf einer Insel in seinem großen See, der Mündung und Quelle des mächtigen und einzigen Flusses zugleich ist. Auf der Insel ist eine Festung, mit zahlreichen gefährlichen Fallen. Den Helden wird viel abverlangt. Doch endlich in diesem vierten Band wird das Ziel aufgrund der zuvor erlangten Erfahrungen und durch hohe Opferbereitschaft der Weggefährten erreicht. Burton und seine überlebenden Gefährten sind frei, doch das was der Flusswelt folgt bleibt leider offen.

Dem Science-Fiction Autor Philip Jose Farmer ist mit dem Flusswelt-Zyklus eine originelle Idee gelungen. Zahlreiche interessante Personen, teilweise mit recht fragwürdigem Ruf, lässt er auf seiner erschaffenden Flusswelt-Bühne auferstehen und sich mitteilsam mit Gefolgsleuten aus verschiedenen Jahrhunderten, nein Jahrtausenden, zusammentun. Eine gesunde Mischung aus Aktion und Fiction.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lothar Hitzges](#)
[12. September 2003]